

Natursteingutachten – Schadensfälle vor Gericht



Harald Zahn

Ebner Verlag, Ulm (Donau), 1. Aufl. 2007
150 Seiten, DIN A4, Kartoniert
ISBN 978-3-87188-082-7
54,80 €

Mit dem bereits in erster Auflage in 2007 erschienenen Werk stellt der Autor, ein erfahrener Naturstein-Praktiker und Sachverständiger, eine reichhaltige und bunte Sammlung von 54 authentischen Schadensfällen vor. Der Autor kann dabei aus dem Vollen schöpfen, denn er hat inzwischen rund 1.000 Gutachten erstellt, wovon 400 gerichtliche Gutachten im Bereich Naturwerkstein betreffen. Ob nun falscher Bodenaufbau, Verschmutzungen und Verfärbungen. Carraraboden mit Rissen, Schäden an Naturstein im Innenausbau, Probleme mit Treppen oder die missglückte Entfernung von Graffiti im Außenbereich bis hin zu Terrassen mit Schäden: der geneigte Leser - „Gutachter und Detektiv“ - merkt schnell, dass der Verfasser genau weiß, wovon er spricht. Das Werk richtet sich an Leiter von Steinmetz-, Naturwerkstein-, Betonwerkstein- und Fliesenlegerbetriebe, aber auch an Ingenieure, Architekten und – last but not least – die Sachverständigen. Alle können gleichermaßen Honig saugen aus den Fällen, über die der Autor in verständlicher Sprache quasi aus dem Gerichtssaal berichtet. Die Darstellung ist übersichtlich und lebendig inklusive Anekdoten, die Fälle sind treffend betitelt. Es werden jeweils ein Schadenfall und der Ausgang des gerichtlichen Verfahrens mit Angabe des Aktenzeichens vorgestellt.

Besonders hilfreich ist das jeweilige Fazit, das der Autor am Ende der Falldarstellung folgen lässt. Dort bringt er auf den Punkt, was man aus dem jeweiligen Fall lernen kann. Das Buch wird seinem Prinzip vollkommen gerecht: Aus Schaden wird man klug!

Rechtsanwalt Lutz D. Fischer, Lohmar

Rezension erschienen in »Der Bausachverständige« 2/2009

Für Bestellungen und weitere Informationen klicken Sie bitte hier: [Natursteingutachten](#)